

In Würde leben – bis zum Tod

Bürgerstiftung Ambulantes und Stationäres Hospiz Hann. Münden e.V.



Der Vorstand der Bürgerstiftung auf ihrer Jahreshauptversammlung im September 2022

Die Hospizarbeit verfolgt das Ziel, sterbenden Menschen ein würdiges und selbstbestimmtes Leben bis zum Ende zu ermöglichen. Der Hospizgedanke hat in Deutschland in den letzten Jahren zunehmend an Bedeutung gewonnen. Es gibt eine wachsende Anzahl ambulanter Hospizdienste und stationärer Hospize, die Sterbende in ihrer letzten Lebensphase begleiten. Auch hier in Hann. Münden gibt es zwei hospizliche Einrichtungen – den ambulanten Hospizdienst Alpha des Evangelisch-lutherischen Kirchenkreises und das stationäre Hospiz am Vogelsang der AWO Gesundheitsdienste gGmbH.

Spenden und ehrenamtliches Engagement sind wesentliche Elemente der Hospizarbeit. Vieles von dem, was die Hospize für Sterbende und deren Familien tun, ist nur durch Spenden möglich. Die Kranken- und Pflegekassen tragen lediglich einen Teil dessen, was Patienten in der letzten Lebensphase benötigen. Die Bürgerstiftung Ambulantes und Stationäres Hospiz Hann. Münden e.V. hat es sich zur Aufgabe gemacht die Hospizarbeit in Hann. Münden langfristig auf finanziell sicheren Boden zu stellen. Sie schafft durch ihre Unterstützung die Basis dafür, dass die Hospizarbeit sich auch künftig durch Professionalität, ein hohes Maß an menschlicher Zuwendung sowie respekt- und würdevolle Fürsorge auszeichnet. Ins Leben gerufen wurde die Stiftung 2008 von Mündener Bürgern um Prof. Dr. Eduard Quellhorst, dem ehemaligen Leiter des Nierenzentrums. Viele der 500 Mitglieder und Unterstützer sind Mündener Bürger, Firmen, Institutionen und Menschen, die sich mit der Hospizarbeit in Hann. Münden verbunden fühlen. In Gesprächen mit den Verantwortlichen kann die Stiftung beratend Einfluss auf die

Arbeit des ambulanten Hospizdienstes und des stationären Hospizes nehmen. Durch vielfältige Öffentlichkeitsarbeit fördert die Stiftung den Bekanntheitsgrad der Hospizarbeit und wirbt für Spenden, Mitarbeit und Unterstützung. In Informationsveranstaltungen und Gesprächen werden die Gäste des Hospizes, die Öffentlichkeit und alle Interessierte über Rechts- und Gesundheitsfragen der Hospizbetreuung informiert. Die Spenden dienen darüber hinaus zur Fortbildung besonders der ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des ambulanten und des stationären Hospizes oder sie werden, wie gerade aktuell, für den Umbau des stationären Hospizes am Vogelsang verwendet.

„Ich wünsche mir, dass viele Menschen darauf aufmerksam werden, was für eine wichtige gesellschaftliche Arbeit unsere Stiftung leistet und dass wir immer mehr Menschen für die Hospizbewegung gewinnen, damit das Sterben als letzte Lebensphase von der Gesellschaft nicht nur akzeptiert, sondern auch bewusst gestaltet wird“, so der Vorsitzende der Bürgerstiftung Ulrich Görnandt.

Auch Sie können helfen und die Hospizarbeit unterstützen – für ein würdevolles Leben bis zuletzt.

Spendenkonto:
Bürgerstiftung Ambulantes und Stationäres Hospiz Hann. Münden e.V. und ALPHA – ambulanter Hospizdienst

IBAN: DE 49 2605 0001 0000 0666 13
BIC: NOLADE21GOE